

Zeitschrift: Der Familienforscher : Mitteilungen der Schweizerischen Gesellschaft für Familienforschung = Le généalogiste : bulletin de la Société suisse d'études généalogiques

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: 3 (1936)

Heft: 3

Rubrik: Fragen = Questionnaire

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 59) Arnswaldt, W. K. v. Handschriftenkunde für Familienforscher. Mit 34 Schrifttafeln. = Praktikum für Familienforscher. Heft 12. Leipzig 1925.

Abkürzungen:

- 60) Capelli, A. Lexikon Abbreviaturarum 1899. Deutsche Ausgabe. 2. Aufl. Leipzig 1928.

Chronologie:

- 61) Grotefend, H. Taschenbuch der Zeitrechnung. 6. Aufl. 216 S. Hannover 1928. (Kurze Einführung bei Wentscher (No. 4) S. 92—99.)

(HBLs = Histor. biogr. Lexikon der Schweiz.)

Neueingänge der Bibliothek

Schweizerisches Geschlechterbuch, Jahrg. 6. — *Almanach généalogique suisse*, 6^e année. 1936. VIII, 964 S. Basel, Komm. C. A. Lendorff (geb. Fr. 32.—).

Das *Schweizerische Geschlechterbuch* gibt soeben seinen sechsten Band heraus. Wie wir alle wissen hat das Werk wesentlich dazu beigetragen, das Interesse für familiengeschichtliche Forschung in unserem Lande wieder zu erwecken. Der fast 1000 Seiten starke Band bringt neben historischen Artikeln und dem Personenbestand von 69 noch nicht behandelte Geschlechter auch den erneuten Personenbestand von 88 früher bereits erschienenen Familien, da es sich als zweckmässig erwies, nach gewisser Zeit den Familienetat nachzuführen. Was für eine Unsumme genealogischer Kleinarbeit in dem Buche steckt und welche überragenden Fachkenntnisse es zur Redaktion eines solchen Werkes braucht, kann nur derjenige ungefähr ermessen, der sich schon selbst mit der Zusammenstellung irgend einer Stammfolge befasst hat. Ein ganz besonderes Lob gebührt jedoch der Schriftleitung, dass sie die, schon im fünften Band angestrebte, einheitliche Gestaltung der Stammfolgen im vorliegenden Band restlos durchgeführt hat. *A. J. G.*

Fragen — Questionnaire

Nr 2. *Heinrich Willemann*, Schneidermeister, wanderte 1693 mit Frau und Kindern (Violanda, Heinrich, Johann Heinrich und Margaretha) nach Brandenburg aus. Mit ihm sein Schwiegersohn *Jakob Isler* mit Frau Susanna und 2 Kindern. Reformiert, aus dem Kanton Zürich. Gesucht näheres über Herkunft, Geburt, Name der Frau. Mitteilungen erbeten an *Willy Westphal*, *Oranienburg* bei Berlin, Kremmenerstrasse 26, oder an die Zentralstelle der SGFF.